

► Januar 2025

Ausgewählte Online-Nachrichten auf einen Blick

| Zwischen den Erscheinungsterminen der gedruckten Ausgabe von PFB Praxis Freiberufler-Beratung halten wir Sie regelmäßig online auf dem Laufenden. Hier ist – jeweils nur kurz angerissen – eine Auswahl der interessantesten Meldungen. Alle Online-Nachrichten finden Sie im Volltext unter dem Veröffentlichungsdatum auf iww.de/pfb. |

- **Internet-Domains – Sind Verkauf und Überlassung von Internet-Domains steuerpflichtig oder steuerfrei?** Der Verkauf und die Überlassung von Internet-Domains können je nach Art und Umfang der Tätigkeit steuerlich unterschiedlich behandelt werden. Während private Verkäufe steuerfrei sein können, gilt die entgeltliche Überlassung von Domains und Markenrechten im Rahmen einer gewerblichen Tätigkeit als steuerpflichtig (FG Rheinland-Pfalz 23.5.23, 3 K 2108/18; Nachricht vom 2.12.24).
- **Einkommensteuer – Wie ist die „Landarztprämie“ steuerlich zu behandeln?** Die Landarztprämie soll junge Ärzte motivieren, sich in ländlichen Regionen niederzulassen und dort die medizinische Versorgung zu sichern. Doch wie wird dieser finanzielle Anreiz besteuert? Ärzte müssen die Prämie als Betriebseinnahme versteuern. Umsatzsteuerlich handelt es sich um einen echten Zuschuss, der nicht der Umsatzsteuer unterliegt (Nachricht vom 29.11.24).
- **Sozialversicherung – Lohnanspruch durch Pkw-Gestellung wirksam erfüllt?** Wird einem Arbeitnehmer anstelle von Barlohn lediglich Sachlohn gewährt, kann zwar ein Verstoß gegen das Mindestlohngesetz vorliegen, doch für die Frage des Sozialversicherungsbeitrags kommt es nur auf den Arbeitsentgeltanspruch und nicht auf einen eventuellen – durch das Mindestlohngesetz bestehenden – Phantomlohn an (LSG Baden-Württemberg 19.4.2023, L 5 BA 1846/22, Rev. BSG B 12 BA 6/23 R). Nun hat auch das LSG Nordrhein-Westfalen (19.6.24, L 8 BA 111/20, Rev. BSG B 12 BA 8/24 R) in diesem Sinne entschieden (Nachricht vom 25.11.24).
- **Einkommensteuer – BFH prüft steuerfreie Corona-Sonderzahlungen für freiwillige Arbeitgeberleistungen:** Der BFH (VI R 25/24) befasst sich in einem neuen Revisionsverfahren mit der Frage, ob Arbeitgeber freiwillige Sonderleistungen, wie etwa Urlaubsgeld, als steuerfreie Corona-Sonderzahlung nach § 3 Nr. 11a EStG deklarieren konnten. Diese Frage wurde vom FG Niedersachsen (24.7.24 (9 K 196/22) vorgelegt, das zuvor eine steuerzahlernachteilige Entscheidung getroffen hatte (Nachricht vom 22.11.24).

Einkommensteuerpflichtig, aber
umsatzsteuerfrei

Freiwilliges
Urlaubsgeld als
Corona-Sonderzahlung?

► Ihr Plus im Netz

PFB-Sonderausgabe „BAG im Lichte neuer Gesetze“

| Die Sonderausgabe zum Thema „BAG im Lichte neuer Gesetze: Gestaltungsbedarf und -möglichkeiten durch KöMoG und MoPeG“ finden Sie ab sofort unter der Abruf-Nr. 50138125. |